PROTOKOLL der ausserordentlichen Mitgliederversammlung 1. September 2026

Datum	1. September 2026	
Zeit	19.00 – 19.55 Uhr	
Ort	Zimmerbergsaal Beringen	
Leitung	Manuela Reutimann	
Anwesend (Vorstand)	Manuela Reutimann	Präsidentin
	Miriam Salzgeber	Vize-Präsidentin
	Werner Bianchi	Finanzen
	Isabelle Hallauer	Aktuarin
Vertreterin Gemeinde	Corinne Maag	
Geschäftsleitung	Paolo Fancelli	
	Sibyl Jeuch	
Entschuldigt	Katrin Hüppin	Beisitzerin
Protokollführerin	Isabelle Hallauer	

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 7. Mai 2026
4. Fusion zur Spitex SH West
   a) Die wichtigsten Informationen
   b) Genehmigung Fusionsvertrag unter Vorbehalt der revidierten Statuten inkl. Namensänderung zu Spitex SH West
   c) Genehmigung der revidierten Statuten der bisherigen Spitex Klettgau-Randen
   d) Wahl des Vorstandes des fusionierten Vereins Spitex SH West
5. Information über weitere Schritte
6. Diverses

1. Begrüssung

Manuela Reutimann begrüsst alle Anwesenden zu dieser ausserordentlichen Mitgliederversammlung.

2. Wahl der Stimmenzähler

Als Stimmenzählerinnen werden 3 Person gewählt: Wilfried Hügli, Ivo Kolb und Rosmarie Widmer Gysel.
Die Versammlung ist damit einverstanden.

Stimmberechtigt sind: 33
Das absolute Mehr liegt bei 17 Personen
Die 2/3 Mehrheit liegt bei 22 Personen
Anwesend sind 48 Personen.

Manuela Reutimann fragt die Versammlung an, über die Traktandenliste abzustimmen.
Diese wird von der Versammlung gutgeheissen und einstimmig angenommen.

3. Protokoll der Mitgliederversammlung vom 7. Mai 2026

Die Präsidentin verdankt das vorliegende Protokoll der Mitgliederversammlung vom 7. Mai 2026. Es wird nicht gewünscht, dass das Protokoll vorgelesen wird. Es wurde auf der Homepage aufgeschaltet und liegt noch in Papierform auf. Das Protokoll wird von den Anwesenden einstimmig angenommen und verdankt.

4. Fusion zur Spitex SH West

a) Die wichtigsten Informationen

Manuela Reutimann: Die Broschüre wurde vorgängig per Post versendet. Alle Unterlagen wurden auch noch auf der Homepage aufgeschaltet.
Wir werden an der Versammlung nochmals über alle Unterlagen informiert.

Manuela Reutimann übergibt das Wort an Paolo Fancelli.
Das Ziel der Fusion ist hauptsächlich für alle 13 Gemeinden ein professionelles Auftreten und hochstehende Arbeit bieten zu können.
Besser vorbereitet sein auf komplexere Fälle. Die Zahlen steigen stetig in den Sparten Demenz/Psychiatrie/ Wunden.
Die Anforderungen steigen ebenfalls in allen Bereichen, welche die Spitex und die Pflege betreffen.
Wir müssen für die Zukunft gewappnet sein. Dazu brauchen wir eine gute und solide Grundlage.
Wir sehen Chancen dies alles ausbauen zu können.

Manuela Reutimann übernimmt nochmals das Wort und erklärt noch die politische Seite. Es gab verschiedene Workshops und Zusammenkünfte. Die ausgearbeiteten Verträge gingen zum Departement des Innern. Genau heute bekamen wir von dieser Stelle das OK, dass es keine Einwände gebe. Diese Verträge könnten, falls alle drei Vereine der Fusion zustimmen, unterzeichnet werden.
Paolo Fancelli erklärt noch zum Fachkräftemangel. Wir können als grössere Organisation attraktiv für das Personal bleiben.

Unsere zentrale Botschaft: wir möchten regional verankert bleiben. Die Kosten der Digitalisierung können z.B. gebündelt werden. Die lokale Nähe soll bestehen bleiben.

Die Vorstände aller drei Vereine bitten die Mitglieder um die Zustimmung für die Fusion.
Wir können die Versorgung und die Qualität für die Zukunft gemeinsam sicherstellen.

Werner Bianchi übernimmt das Wort und begrüsst ebenfalls alle ganz herzlich.
Er erläutert nochmals, dass es heute Abend zwei Zustimmungen braucht. Einmal die Zustimmung zum Fusionsvertrag und dann auch noch die Zustimmung für die neuen Statuten.
Es geht um die Integration der Spitex SPUR und Buchberg Rüdlingen in die Spitex Klettgau-Randen. Wir würden dann aber unter einem neuen Verein tätig sein, namens Spitex SH West, es ist eine Absorb-tionsfusion. Die Fusion findet per 01.01.2028 statt.
Ebenfalls ein Vorschlag ist, den neuen Vorstand bereits heute zu wählen. Damit der neue Vorstand schon voll handlungs- und beschlussfähig ist.
Werner Bianchi erklärt die wichtigsten Punkte. Wir brauchen rund CHF 900'000.00 Eigenkapital. Die Berechnungsgrundlage für die Anteile der Vereine ist das Kapital der Spitex Klettgau-Randen.
Die bisherigen Mitglieder werden automatisch Mitglieder des neuen Vereins Spitex SH West.
Es gibt zwei wichtige Punkte. Der Fusionsvertrag wird nur wirksam, wenn bei allen drei Vereinen zugestimmt wird. Bei uns braucht es zusätzlich noch die Zustimmung zu den neuen Statuten für den neuen Verein Spitex SH West.

b) Genehmigung Fusionsvertrag unter Vorbehalt der revidierten Statuten inkl. Namensänderung zu Spitex SH West

Manuela Reutimann fragt die Versammlung an, ob alle dem Fusionsvertrag zustimmen können.
Es muss eine 2/3 Mehrheit geben.
Der Fusionsvertrag wird einstimmig angenommen mit 33 Stimme.

c) Genehmigung der revidierten Statuten der bisherigen Spitex Klettgau-Randen

Werner Bianchi erklärt, wie es zum Namen Spitex SH West kommt.
Der Zweck in den Statuten bleibt der gleiche. Neu ist, dass es eine Mitgliederkategorie Vertreter der politischen Gemeinden gibt.
Der Sitz ist nach wie vor in Neunkirch. Die Hilfe und die Dienstleistungen bleiben wie bisher.
An den Mitgliedschaften ändern wir bis auf die neue Mitgliederkategorie nichts. Dadurch werden die 13 beteiligten Gemeinden zu 13 neuen Mitglieder. 3 Vertreter davon werden im Vorstand tätig sein.
Die Mitgliederversammlungen werden, wie bisher, wechselnd in einer Vertragsgemeinde stattfinden.
Es werden heute 7 Mitglieder für den neuen Vorstand gewählt.
Die Leistungsvereinbarungen sollten bis Ende Jahr 2026 unter Dach und Fach sein.
Die Inkraftsetzung der neuen Statuten wäre dann per 01.01.2028.

Die Statuten werden einstimmig von der Versammlung angenommen.

d) Wahl des Vorstandes des fusionierten Vereins Spitex SH West

Miriam Salzgeber präsentiert die neuen Mitglieder, welche sich zur Wahl stellen für den zukünftigen Vorstand.
Manuela Reutimann-Loggia stellt sich gerne weiterhin zur Verfügung. Sie freut sich den Aufbau der Spitex SH West zu unterstützen.
Werner Bianchi – er bedankt sich für die Zustimmung zur Spitex SH West. Er stellt sich und sein Wissen weiterhin sehr gerne zur Verfügung.
Thomas Büchi von Buchberg-Rüdlingen. Er ist dort in der Spitex Kommission.
Stephan Gasser von der SPUR.
Robert Haas – ebenfalls von der SPUR. Er ist im Kernteam beim Projektteam.
Corina Hintermeister – sie kommt aus der Gemeinde Schleitheim.
Corinne Maag – sie ist seit 2017 bei der Spitex Klettgau-Randen als Gemeindevertreterin dabei. Für sie ist es eine Herzenssache. Sie freut sich sehr auf die neue Herausforderung.

Den Mitgliedern wird erklärt, dass sie jetzt Zeit bekommen, um die Wahlzettel auszufüllen.
Anschliessend werden die Zettel eingesammelt und morgen 02.09.2026 im verschlossenen Couvert an das Wahlbüro (Hansueli Regli, Ria Kunz) zur Auszählung übergeben. Das Resultat wird dann auf den Homepages veröffentlicht ab dem 14.09.2026.

5. Information über weitere Schritte

Die Projektarbeiten werden weitergehen mit den neuen Gemeindevertretern.
Werner Bianchi bedankt sich herzlich bei der Gemeinde Beringen, dass sie weiterhin die Sitzgemeinde sein werden. Dies ist für uns sehr wertvoll, da damit eine gute Konstanz und Zusammenarbeit gewährleistet ist.

6. Diverses

Ivo Kolb fragt an, wer jetzt den ersten Schritt gemacht hat für diese Fusion. Denn damals im Jahr 2011 kam der Kanton mit dem Auftrag einer Fusion.
Manuela Reutimann erläutert: Die Spitexen SPUR und Buchberg-Rüdlingen sind auf uns zugekommen. Da es für die kleinen Organisationen immer schwieriger wird, selbst den ganzen Apparat stemmen zu können.

Es gibt keine weiteren Fragen/Wormeldungen.

Wir wissen nun von beiden anderen Vereinen, dass der Fusion ebenfalls zugestimmt wurde.
Bei der SPUR mit 31 Ja, 1 Enthaltung und 1 Nein.
Bei Buchberg-Rüdlingen wurde die Fusion einstimmig angenommen.

Überall für alle
SPITEX
Klettgau-Randen

Ende der Versammlung: 19.55 Uhr

Für das Protokoll: Isabelle Hallauer

Beringen, 1. September 2026

Unterschrift Präsidentin
Manuela Reutimann



Unterschrift Aktuarin
Isabelle Hallauer